

Logistik und Versorgung im U.S. Marine Corps : Besuch im Camp Lejeune, Jacksonville, North Carolina

Autor(en): **Haudenschild, Roland**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **69 (1996)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-519939>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Logistik und Versorgung im U.S. Marine Corps

Besuch im Camp Lejeune, Jacksonville, North Carolina

«Im Krieg sind Fehler normal; Irrtümer üblich; Information ist selten vollständig, oft ungenau und häufig irreführend.»

Sound Military Decision U.S. Naval War College, 1942

von Oberstlt Roland Haudenschild

Geschichte des U.S. Marine Corps

Aus bescheidenen Anfängen heraus hat sich die amerikanische Marineinfanterie stetig entwickelt und stellt heute bezüglich Bestand die vierte Teilstreitkraft der Streitkräfte der USA dar. Gegründet im Jahre 1775, mit offiziellem Geburtstag am 10. November, ist das US Marine Corps (USMC) gleich alt wie die Army und die Navy. Im damaligen Revolutionskrieg der nordamerikanischen Kolonien gegen England, zählte die Marineinfanterie lediglich zwei Bataillone; sie wurden in der Folge in jedem Krieg der USA eingesetzt. Den höchsten Bestand wies das USMC im 2. Weltkrieg auf, mit knapp einer halben Million Soldaten. Die höchste Leistung wurde im 2. Weltkrieg und im Koreakrieg erreicht, als über 75% aller Offiziere und Soldaten des USMC in Kampfeinsätzen verwendet wurden.

Aus dem 2. Weltkrieg sollen nur die beiden Schlachten von Guadalcanal und Iwo Jima im Pazifik erwähnt werden, wo die Marines massgeblich an den Eroberungen beteiligt waren und hohe Verluste erlitten. Ebenfalls beträchtlich waren die Ausfälle im Korea- und Vietnamkrieg. Aber auch bei den neuesten

Einsätzen der US Streitkräfte in der Welt, wie 1983 in Grenada, 1989 in Panama und 1991 im Golfkrieg, waren die Marines immer mit von der Partie. Am Golfkrieg beteiligte sich die First Marine Expeditionary Force, mit zwei Marinedivisionen, die am Angriff auf Kuwait City massgeblich beteiligt waren. Das Marinekorps wurde mit der Absicht geschaffen, für Einsätze zu Land, zu Wasser und in der Luft verwendet werden zu können; es ist eine Kombination von Land-, See und Luftstreitkräften, für alle erdenklichen Fälle.

Marine Corps Base Camp Lejeune

Das weitläufige Gelände der Marinekorpsbasis von Camp Lejeune ist zwischen der Stadt Jacksonville (ca. 20'000 Einwohner) und der Atlantikküste, im Südwesten des US Staates North Carolina gelegen. In der Nähe, weiter nordöstlich von Jacksonville, liegt die Stadt New Bern, welche 1710 durch Auswanderer aus der Schweiz und Deutschland gegründet wurde.

Organisation und Einsatz des U.S. Marine Corps

Der amerikanische Präsident als Oberbefehlshaber aller Streitkräfte kann in Friedenszeiten,

ohne Zustimmung der Senate, nur über das Marinekorps verfügen. Damit ist das Marine Corps mit seinen Eliteeinheiten die einzige Teilstreitkraft, die vom Präsidenten sofort in einem Konflikt eingesetzt werden kann. Ausführendes Organ ist der Verteidigungsminister, welcher das Department of Defence leitet. Das Departement gliedert sich in die vier Teilstreitkräfte, wobei es keinen Marineinfanterie-minister gibt, da der Kommandant des Marine Corps als militärischer Chef direkt dem Secretary of Defence unterstellt ist.

Das USMC gliedert sich wie folgt:

Atlantik USA (Ostküste)

- 2 Marinedivisionen
- 2 Flugzeuggeschwader

Pazifik USA (Westküste)

- 1 Marinedivision
- 1 Flugzeuggeschwader

Reserven

- 1 Marinedivision
- 1 Flugzeuggeschwader
- und weitere Truppenkörper

Das aus Freiwilligen bestehende Marine Corps zählte Ende 1986 ca. 200'000 aktive Soldaten und rund 42'000 Reservisten. Bis 1995 sank der Bestand an Aktiven auf rund 170'000. Struktur und Bestand des USMC verändern sich laufend, so wur-

de z.B. ein Marineinfanterie-Regiment als schnelle Eingreiftruppe für globale Einsätze geschaffen. Das USMC mit der Gradstruktur wie in der US Army, ist in Kompanien, Truppenkörper (Bataillone, Regimenter) und Grossen Verbänden organisiert. Zum Einsatz gelangen in der Regel verstärkte Brigaden und Divisionen, die zu Marine Expeditionary Forces (Marine Expeditionstreitkräften) zusammengefasst werden und unabhängig operieren können. Einsatzgebiet des USMC ist die ganze Welt.

Um solche weiträumige Aufträge erfüllen zu können, verfügt das USMC über eigene Land-, See- und Luftstreitkräfte. Eine Marinedivision besteht nicht nur aus Marineinfanterie als Kampftruppen, sondern auch aus Unterstützungstruppen (z.B. Artillerie), Landungsschiffen, Flugzeug- und Helikopterverbänden, sowie logistischen Einheiten.

Logistik und Versorgung im U.S. Marine Corps

Das Einsatzgebiet des USMC, welches die ganze Welt umfasst, erfordert eine adäquate Logistik; sie ist abhängig vom Auftrag der Streitkräftegruppe der Marines, von Einsatzort und -zeit, sowie den eingesetzten Einheiten. Da nur Marinebrigaden und -div (allenfalls -korps) selbständig eingesetzt werden können, stellt sich für die Logistik die Aufgabe, solche Grossen Verbände zu versorgen. Die Atlantikstreitkräfte des USMC bestehen unter anderem aus den 2d Marine Expeditionary Forces (II MEF), für wel-

che logistisch die 2d Force Service Support Group (2d FSSG) in Camp Lejeune zuständig ist. Der Verband der 2. Marine Expeditionstreitkräfte ist ungefähr einem Korps vergleichbar, die 2. Streitkräfte Unterstützungsgruppe besitzt etwa Divisionsstärke. Die 2d FSSG hat den Auftrag, für die II MEF in einem Einsatz/Kampf, die notwendige logistische Unterstützung sicherzustellen. Ursprünglich im 2. Weltkrieg unter anderem Namen aufgestellt, hat sich diese Logistiktruppe laufend verändert und der heutige Bestand beträgt 33'580 Personen und 223 Flugzeuge.

Gegliedert ist die 2. Streitkräfte Unterstützungsgruppe in einen Stab, 8 (Logistik-) Bataillone und 2 (Logistik-) Detachements.

Hauptquartier Element (Stab Grosser Verband)

Ständige Stabsorganisation der Gruppe, mit Kommando-, Koordinations-, Planungs- und Ausbildungsfunktion.

Hauptquartier/Service Bataillon (Stab und 3 Kompanien)

Bestehend aus Militärpolizei-, Service- und Verbindungs-Kp. Aufgaben:

- Unterstützt Kommando und Kontrolle der Gruppe
- Liefert Stammpersonal für Aufbau von Logistikelementen, -detachementen
- Setzt Militärpolizei ein, unterstützt Nachrichtenbeschaffung und besorgt den Postdienst

Unterhalts-Bataillon (Stab und 6 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp, fünf Unterhalts-Kp für Elektronik, Material, Geniematerial, Fahrzeuge

und allgemeine Güter.

Aufgaben:

- Unterhält und repariert sämtliches Landmaterial
- Hat Reparaturkapazität von mehr als 42'000 Artikeln pro Jahr
- Kann Panzer, Fahrzeuge, Optik, Elektronik und EDV reparieren

Versorgungs-Bataillon (Stab und 4 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp, je einer Sanitätslogistik-, Logistikmanagement- und Versorgungs-Kp. Aufgaben:

- Manipuliert alle Klassen von Versorgungsgütern
- Führt pro Jahr 700'000 Beschaffungen durch
- Hält ein Inventar von 40'000 diversen Artikeln am Lager
- Stellt Spezialausrüstungen zur Verfügung
- Lagert alle Sorten konventioneller Landmunition

- Genie-Bataillon (Stab und 7 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp, je einer Betriebsstofftanklager-, Brücken-, Pionier- und 3 Genie-Kp. Aufgaben:

- Stellt Flugplatz- und Versorgungsstrasseninstandstellung sicher
- Baut feste und schwimmende Brücken
- Kann 5 Mio. Gallonen (1 Gallone = 3,785 Liter) Betriebsstoff ab Tanklager liefern (18,925 Mio. Liter)
- Stellt die Wasserreinigung sicher
- Kann elektrische Energie erzeugen

Motortransport-Bataillon (Stab und 4 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp und 3 Transport-Kp.

Aufgaben:

- Betreibt mittlere und schwere Transportgeräte und das logistische Fahrzeugsystem
- Kann 22 Tonnen Standard-Schiffscontainer transportieren
- Ist für den Transport von Betriebsstoff, Wasser, Personen und Versorgungsgütern ausgerüstet
- Kann 3000 Personen und 2000 Tonnen Fracht in einer Operation transportieren

Landungsunterstützungs-Bataillon (Stab und 6 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp, je einer Strand/Landekopf/Terminal/Operations-, Landungsunterstützungs/Ausrüstungs- und 3 Landungs-Kp.

Aufgaben:

- Ermöglicht Verschiebungen durch Strände, Flugfelder und Helikopterzonen
- Kann 3 separate Landeköpfe, 3 Helikopterlandezone und 6 Flugfelder simultan betreiben
- Setzt Luftversorgungs-Detachement ein, für die Versorgung isolierter Kp auf dem Schlachtfeld mit allen Versorgungsgütern

Sanitäts-Bataillon (Stab und 7 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp, 2 chirurgischen Unterstützungs-Kp und 4 Sammel- und Reinigungs-Kp.

Aufgaben:

- Stellt Sammlung, Evakuierung und Behandlung Verletzter sicher

- Stellt temporäre Hospitalisation sicher
- Leistet Soforteinsatz zur Direktunterstützung

Zahnarzt-Bataillon (Stab und 4 Kompanien)

Bestehend aus einer Headquarter- und Service-Kp und 3 Zahnarzt-Kp.

Aufgaben:

- Leistet Routine- und Notfallhilfe in zahnmedizinischen Belangen, in stationären und Feldverhältnissen
- Kann das Sanitäts-Bataillon bei Massenausfällen/Notsituationen verstärken

2 Logistik-Detachemente,

stationiert mit Luftgeschwadern des USMC, die folgende Versorgungsbereiche abdecken: Motortransporte, Genie, Versorgung und Material.

Die 2d Force Service Support Group und ihre unterstellten Bataillone und Detachemente ist in Friedenszeiten ein Ausbildungsverband. Bei Einsätzen von Marine Expeditionary Forces in Korps-, Divisions- oder Brigadestärke wird den Kampftruppen eine nach Auftrag massgeschneiderte Logistik beigegeben, die aus bestehenden Einheiten/Bataillonen baukastenmässig zusammengesetzt ist.

Dabei darf nicht vergessen werden, dass für eine Marinebrigade von ca. 16'000 Personen, in 10 Tagen vor dem Einsatz rund 12'000 Tonnen Versorgungsgüter für 60 Tage Versorgungsautonomie bereitgestellt werden müssen. Dies entspricht einem Eisenbahnzug mit 600 Güterwagen à 20 Tonnen Ladekapazität.

Zusammenfassung

Die Logistikphilosophie des US Marine Corps «Sustaining Power for the Force» (Stärke für die Streitkraft erhalten) lässt die Dynamik dieser Teilstreitkraft und die Bedeutung ihrer Logistik erahnen. Die Marines sind extrem beweglich und jederzeit und überall zu Land, zur See und in der Luft einsetzbar; sie gelten zu Recht als Elitetruppe der amerikanischen Streitkräfte. Dass wesentliche Grundlagen für diese Beweglichkeit durch die Logistik und Versorgung des US Marine Corps geschaffen werden, dürfte einleuchtend sein. «Im Verhältnis zur Strategie, nimmt die Logistik den Charakter einer dynamischen Kraft an; ohne diese ist die strategische Konzeption nur ein Plan aus Papier.» (Übersetzt aus dem Englischen)

C. Theo. Vogelsang

25 - 1 = 0...

GPD. Die Handwerkskammer für München und Oberbayern hat einen Schülerwettbewerb ausgeschrieben. Schüler sollten ihre besten Handwerkerwitze einsenden. Der erste Preis erhielt ein 12jähriges Mädchen für folgenden Witz: Der Reporter interviewt den Gesellen eines Handwerkerbetriebes: «Wieviele Leute arbeiten hier?» - «Mit dem Meister 25». - «Aha, ohne den Meister also 24». - «Nein», - verbessert ihn der Geselle, «ohne den Meister arbeitet hier niemand!»